

Epidemiologische Berichterstattung zur COVID-19 Erkrankung (SARS-CoV-2) im Landkreis Biberach

Montag, 16.05.2022

(Datenstand: 16.05.2022)

Fallzahlen bestätigter SARS-CoV-2 Infektionen Landkreis Biberach		
Bestätigte Fälle	Verstorbene*	Genesene**
73.840	283	72.638

Beschreibung der Lage im Landkreis Biberach

Bisher sind 73.840 SARS-CoV-2 Fälle aus 45 der insgesamt 45 Gemeinden im Landkreis Biberach gemeldet. Von den Fällen sind 37.126 weiblich (50,3 %) und 36.714 männlich (49,7 %). Der Altersmedian beträgt 35,8 Jahre und weist eine Spannweite von 0 bis 102 Jahren auf.

Tabelle 1: Verteilung der SARS-CoV-2 Neuinfektion(en) im 7-Tage-Zeitraum und Gesamt nach Altersgruppen, Landkreis Biberach, Stand: 16.05.2022.

Altersgruppe	0-5	6-15	16-19	20-29	30-39	40-49	50-59	60-69	70-79	80-89	90+
Gesamtanzahl Fälle	2859	11737	4629	11367	12191	10892	10669	5405	2169	1536	386
Im 7-Tage Zeitraum	10	124	33	100	157	156	162	94	33	24	9
7-Tage Inzidenz pro 100.000	75,8	610,7	390,3	428,4	584,9	617,7	505,2	372,6	217,6	223,7	538,9

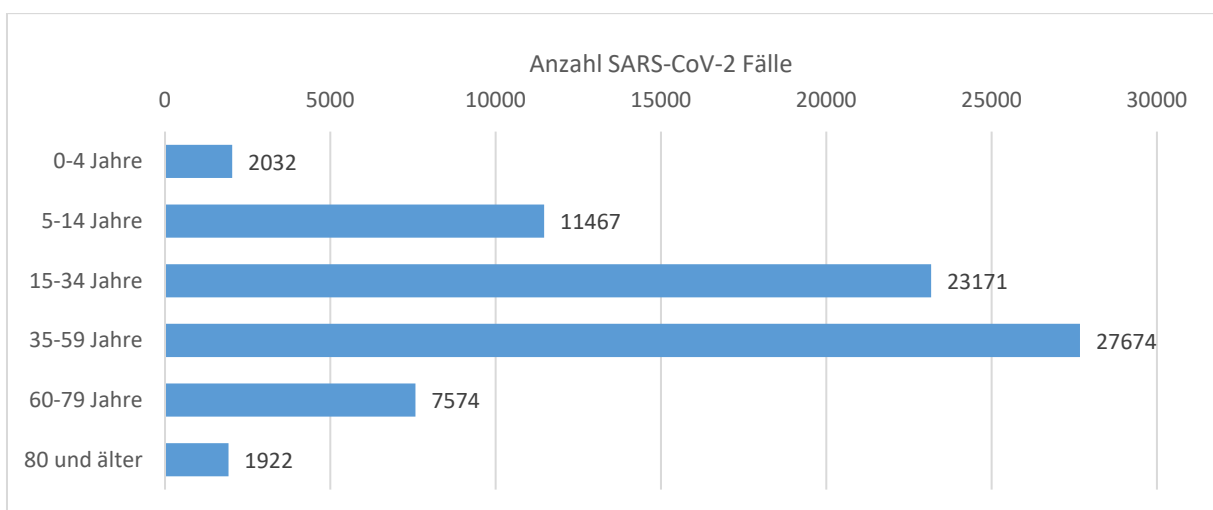


Abbildung 1: Verteilung der SARS-CoV-2 Fälle nach Altersgruppen, Landkreis Biberach, Stand: 16.05.2022.

*Verstorbene mit und an SARS-CoV-2; **Schätzwert

Zeitlicher Verlauf

Die erste SARS-CoV-2 Infektion wurde im Landkreis Biberach am 5. März 2020 gemeldet. Zur Darstellung des Infektionsgeschehens im zeitlichen Verlauf ist im Folgenden zum einen die kumulative Fallzahl über die Zeit (Abb. 2) und die Anzahl der wöchentlichen Neumeldungen nach Befunddatum (Abb. 3) abgebildet. Die kumulative Fallzahl in Abbildung 2 stellt die Gesamtzahl der SARS-CoV-2 Infektionen im Landkreis Biberach im zeitlichen Verlauf der einzelnen Kalenderwochen dar.

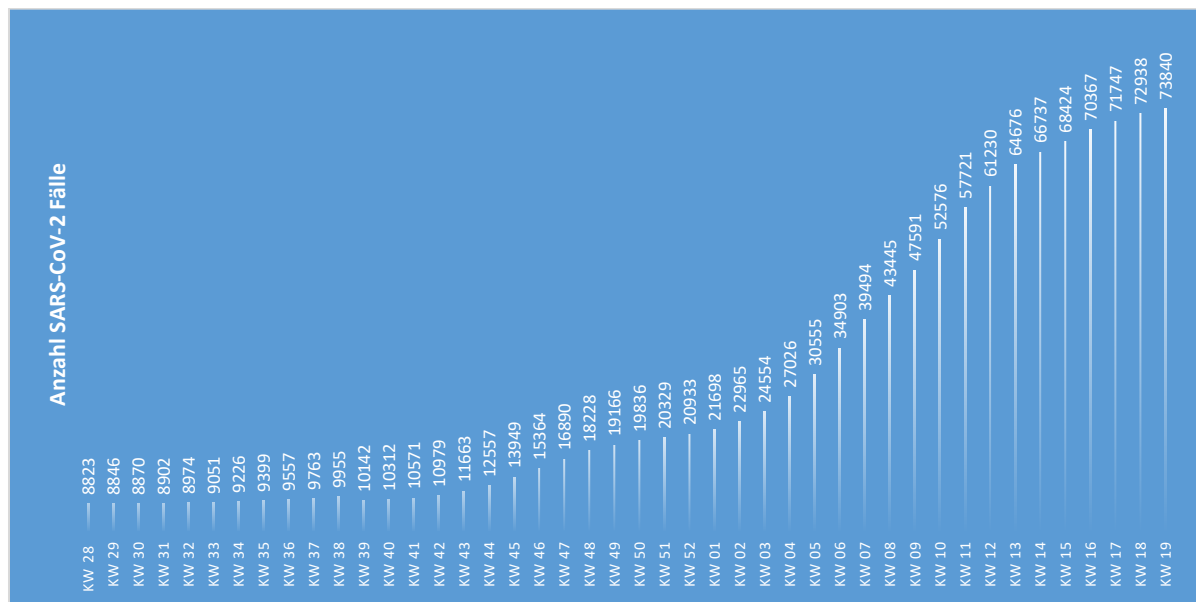


Abbildung 2: Kumulative Fallzahl über die Zeit, pro Kalenderwoche, Landkreis Biberach, Stand: 16.05.2022.

Abbildung 3 zeigt die jeweils neu gemeldeten SARS-CoV-2 Fälle in den einzelnen Kalenderwochen. Ab Kalenderwoche 29 (2021) steigen die Fallzahlen zunächst langsam wieder an, ab Kalenderwoche 40 ist ein sprunghafter Anstieg zu beobachten. Seit Kalenderwoche 47 (2021) zeigt sich ein Abstieg der Fallzahlen, wohingegen seit Kalenderwoche 51 (2021) wiederum ein Anstieg zu beobachten ist. Ab Kalenderwoche 12 (2022) sinken die Fallzahlen hingegen wieder.

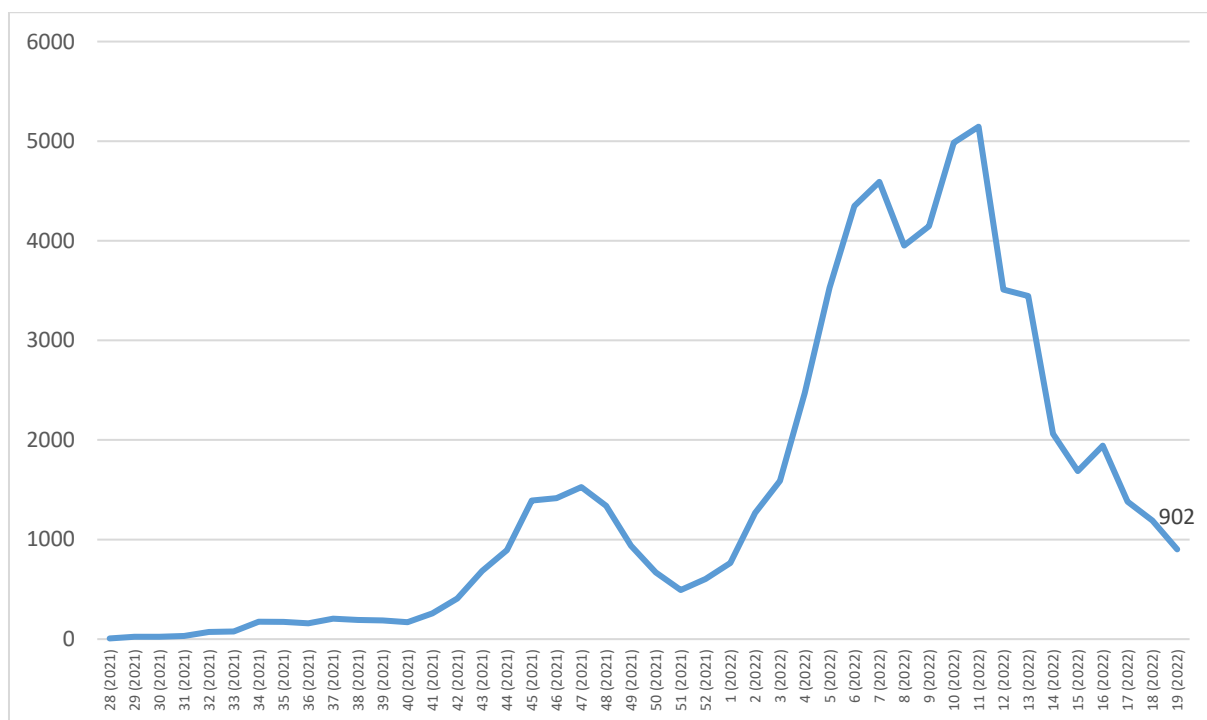


Abbildung 3: Anzahl der Neumeldungen pro Kalenderwoche, Landkreis Biberach, Stand: 16.05.2022.

Prävalenz

Die Prävalenz beschreibt die Krankheitshäufigkeit in der Bevölkerung. Sie berechnet sich aus der Anzahl an Erkrankten im Verhältnis zur (jeweiligen) Bevölkerungsgruppe. Derzeit liegt die Prävalenz von SARS-CoV-2 im Landkreis Biberach bei 37,0 %. Die höchste Prävalenz findet sich in der Altersgruppe der 5- bis 14-Jährigen.

Tabelle 2: Altersspezifische Prävalenz¹ von SARS-CoV-2, Landkreis Biberach, Stand 16.05.2022.

Altersgruppe (in Jahren)	0-4	5-14	15-34	35-59	60-79	80+
Prävalenz (in %)	19,1 %	57,2 %	48,2 %	39,0 %	19,5 %	17,3 %

Räumliche Verteilung

In Tabelle 3 wird die SARS-CoV-2 Fallzahl auf Gemeindeebene dargestellt. Dies ermöglicht einen Überblick zur räumlichen Verteilung. Ein Vergleich der Gemeinden ist jedoch nicht möglich – da sich die Bevölkerungszahl in den einzelnen Gemeinden teilweise stark unterscheidet. Die dargestellten Fallzahlen („Indexfälle Gesamt“) sind seit Anfang März 2020 aufaddiert und spiegeln nicht das aktuelle Infektionsgeschehen wieder. Zusätzlich werden die Fallzahlen im Kontext des 7-Tage-Zeitraums dargestellt und nach Geschlecht differenziert.

¹ Bezugsgröße: Bevölkerungsstand 2018, Basis Zensus 2011. (Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg)

Tabelle 3: Gesamt Indexfälle und neue Indexfälle (IP) im 7-Tage-Zeitraum (KW 19), differenziert nach Geschlecht, Stand 16.05.2022.

Gemeinde	Indexfälle Gesamt	neue IP im 7-Tage-Zeitraum	davon M	davon W
Achstetten	2002	30	15	15
Alleshausen	190	4	3	1
Allmannsweiler	142	0	0	0
Altheim	653	5	3	2
Attenweiler	590	5	3	2
Bad Buchau	1552	16	3	13
Bad Schussenried	3350	39	14	25
Berkheim	1224	13	6	7
Betzenweiler	344	1	0	1
Biberach	11068	122	66	56
Burgrieden	1545	18	8	10
Dettingen an der Iller	1001	13	7	6
Dürmentingen	947	6	4	2
Dürnau	152	2	1	1
Eberhardzell	1856	27	9	18
Erlenmoos	711	10	4	6
Erolzheim	1334	15	10	5
Ertingen	2154	11	3	8
Gutenzell-Hürbel	711	9	3	6
Hochdorf	947	11	6	5
Ingoldingen	1259	16	7	9
Kanzach	141	3	2	1
Kirchberg an der Iller	685	8	2	6
Kirchdorf an der Iller	1682	31	12	19
Langenenslingen	1252	6	4	2
Laupheim	8564	96	41	55
Maselheim	1673	18	5	13
Mietingen	1695	26	12	14
Mittelbiberach	1341	27	14	13
Moosburg	63	1	0	1
Ochsenhausen	3381	47	26	21
Oggelshausen	314	2	1	1
Riedlingen	3668	52	22	30
Rot an der Rot	1963	18	8	10
Schemmerhofen	3037	43	16	27
Schwendi	2347	28	13	15
Seekirch	107	3	2	1
Steinhausen an der Rottum	920	13	8	5
Tannheim	952	6	3	3
Tiefenbach	201	4	3	1
Ummendorf	1425	24	10	14
Unlingen	866	7	3	4
Uttenweiler	1399	21	13	8
Wain	663	5	3	2
Warthausen	1769	40	21	19
Summe	73840	902	419	483

Inzidenz

Als Inzidenz ist die Anzahl der neu aufgetretenen Krankheitsfälle innerhalb der Bevölkerung oder einer Bevölkerungsgruppe bezogen auf einen bestimmten Zeitraum definiert. Die 7-Tage-Inzidenz entspricht demnach der Anzahl der in den letzten sieben Tagen (ausgenommen der Betrachtungstag) neu gemeldeten Fälle pro 100.000 Einwohner im Landkreis. Diese Auswertung liefert ein genaues Bild zum aktuellen Infektionsgeschehen im Landkreis. Wichtig zu beachten ist, dass die Inzidenz von unterschiedlichen Faktoren abhängt, wie bspw. Testhäufigkeit oder Ausbruchsgeschehen.

In der vergangenen Kalenderwoche lag der Landkreis Biberach laut Landesgesundheitsamt bei einer Inzidenz von 441,5 pro 100.000 Einwohnern.

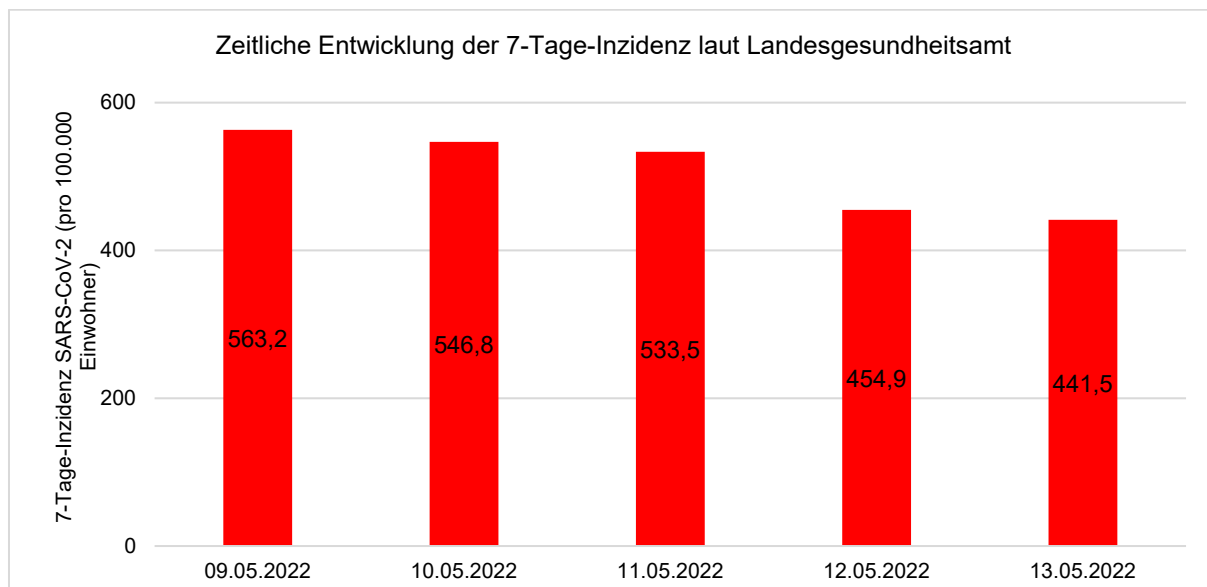


Abbildung 4: 7-Tage-Inzidenz der SARS-CoV-2 Fälle laut Landesgesundheitsamt, Landkreis Biberach, Stand: 13.05.2022, 16:00Uhr. Quelle: LGA

Hospitalisierungsinzidenz

Die Hospitalisierungsinzidenz beschreibt die Anzahl der hospitalisierten SARS-CoV-2-Fälle pro 100.000 Einwohner innerhalb eines 7-Tage-Zeitraums, zusammengefasst nach Meldedatum. Allerdings ist eine Unterschätzung der aktuellen Inzidenz möglich, da Hospitalisierungen teilweise erst im Verlauf der Krankheit und damit mehrere Tage nach dem Meldedatum auftreten.

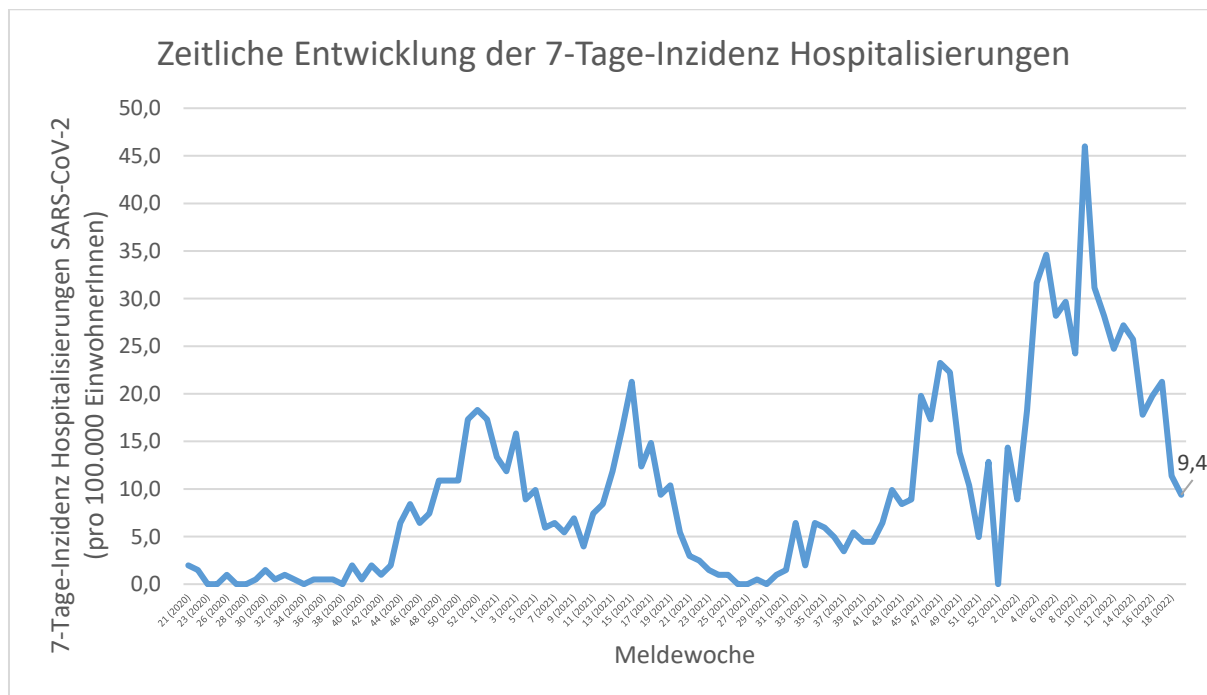


Abbildung 5: 7-Tage-Hospitalisierungsinzidenz der SARS-CoV-Fälle im Landkreis Biberach pro Kalenderwoche, aggregiert nach Meldedatum, Stand: 16.05.2022

Todesfälle

Insgesamt sind bisher 283 Personen im Landkreis Biberach **mit** und **an** SARS-CoV-2 verstorben². Unter den Verstorbenen waren 170 Männer (60,1 %) und 113 Frauen (39,9 %). Der Altersmedian beträgt 80,5 Jahre bei einer Spannweite von 0 bis 98 Jahren. 190 der Todesfälle (67,1 %) waren 80 Jahre oder älter.

Tabelle 4: Anzahl der mit und an SARS-CoV-2 Verstorbenen nach Altersgruppe, Landkreis Biberach, Stand: 16.05.2022.

Altersgruppe (in Jahren)	0-4	5-14	15-34	35-59	60-79	80+
Anzahl der Verstorbenen	1	0	0	18	74	190

² **Mit** SARS-CoV-2 verstorben bedeutet, dass die Person aufgrund anderer Ursachen verstorben ist, aber auch ein positiver Befund auf SARS-CoV-2 vorlag.

An SARS-CoV-2 verstorben bedeutet, dass die Person aufgrund der gemeldeten Krankheit verstorben ist.

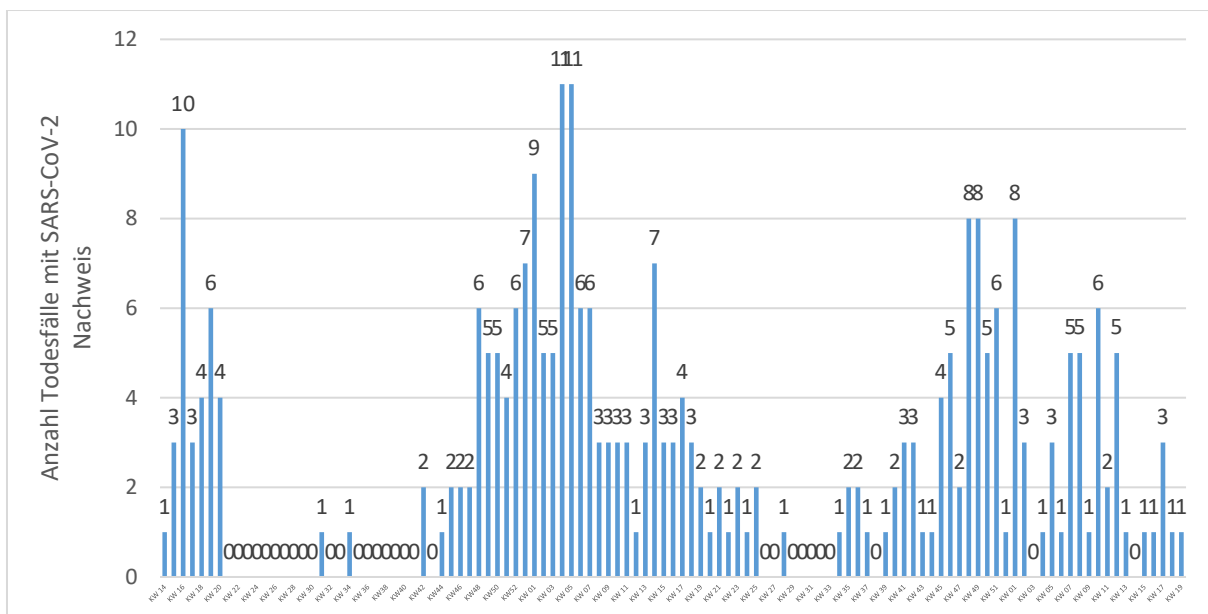


Abbildung 6: Anzahl der bestätigten Fälle, die mit und an SARS-CoV-2 verstorben sind nach Kalenderwochen, Landkreis Biberach, Stand: 16.05.2022.

Genesene

Stand 16.05.2022 sind geschätzt 72.638 Personen von ihrer SARS-CoV-2 Infektion genesen. Ein genaues Datum der Genesung liegt in den meisten Fällen nicht vor. Es wird daher ein vom Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg verwendeter Algorithmus zur Schätzung der Anzahl der Genesenen eingesetzt.

Aktuell Infizierte

Von den 73.840 SARS-CoV-2 Fällen im Landkreis Biberach befinden sich 919 Personen noch in häuslicher Quarantäne (Stand: 16.05.2022).

Herausgeber:
 Landratsamt Biberach
 Kreisgesundheitsamt
 Rollinstraße 15
 88400 Biberach

Internet: <https://www.biberach.de/>
 Datenstand: 16.05.2022